

Quelle: Ems-Zeitung, 09.07.2008

Ziel: 80 Prozent wieder in Arbeit bringen

ADO-Transfergesellschaft gestartet – Beelmann: Mit BTZ beste Voraussetzungen

hh PAPENBURG. Sein Ziel formuliert Dr. Gert Beelmann unmissverständlich: „Wir wollen innerhalb eines Jahre 80 Prozent der 50 Mitarbeiter, die wir nach den Entlassungen bei den ADO Gardinenwerken übernommen haben, wieder in Arbeit bringen. Daran werden wir uns messen lassen.“



Optimistisch: Quotac-Chef Dr. Gert Beelmann. Foto: Hartwig

Beelmann ist geschäftsführender Gesellschafter der Quotac aus Achim, die seit Anfang des Monats als Auffanggesellschaft für die Entlassenen bei den Gardinenwerken tätig ist und ihren Sitz beim Berufs- und Technologiezentrum des Aschendorf-Hümmlinger Handwerks (BTZ) hat. Seinen Optimismus zieht der gebürtige Haselünner aus mehreren Faktoren. Beelmann: „Die ehemaligen ADO-Mitarbeiter sind motiviert und haben eine hohe Erwartungshaltung an unsere Arbeit. Erste Kontakte, die wir mit vielen Unterneh-

men in der Region geknüpft haben, waren äußerst positiv, und das BTZ mit seinen Möglichkeiten ist für uns ein Glücksfall. Solche Rahmenbedingungen habe ich noch nie erlebt.“

Die Arbeit der Quotac, die auf maximal ein Jahr begrenzt ist, lasse sich in drei Bereiche gliedern: Beratung und Begleitung bei der Neuorientierung auf dem Ar-

beitsmarkt, gezielte Qualifizierung und die Unterstützung bei der Jobsuche. Beelmann: „Am Ende unserer Arbeit müssen möglichst viele gute und stabile Jobs herauskommen.“ Dabei seien die Ideen und das Engagement der 50 Mitarbeiter eine wichtige Voraussetzung. Die Herangehensweise sei für jeden einzelnen Mitarbeiter passgenau. Beelmann: „Das können bei dem einen EDV-Schulungen sein, bei dem anderen die sofortige Vermittlung in eine Arbeitsprobe bei einem Unternehmen.“

Wie funktioniert und wie finanziert sich die Transfergesellschaft? Dazu Beelmann: „Seit 1. Juli sind die 50 der 93 ehemaligen ADO-Mitarbeiter bei uns direkt angestellt. Sie erhalten von uns 75 bzw. 82 Prozent ihres bisherigen Lohnes ausgezahlt.“ Finanziert werde der Lohn aus dem sogenannten Transferkurzarbeitergeld, die Firma ADO

übernehme zudem die Kosten für die Sozialversicherungsbeiträge. Jeder Mitarbeiter könne, sobald er einen Job bei einer anderen Firma gefunden habe, sofort wechseln.

Während die Qualifizierungsmaßnahmen für die 50 Mitarbeiter der Transfergesellschaft aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Niedersachsen und der Agentur für Arbeit bezahlt werden, übernimmt die Firma ADO die Aufwendungen der Quotac. Beelmann: „Wir rechnen dabei nicht pauschal mit einer hohen Summe ab, sondern bekommen das bezahlt, was wir auch leisten.“ Damit die Arbeit der Quotac für alle Beteiligten transparent ist, gebe es zudem einen Beirat, dem Vertreter von ADO, der ADO-Betriebsrat, die Agentur für Arbeit und das Land Niedersachsen angehören. Aufgabe dieses Beirates ist es, die Transfergesellschaft zu kontrollieren und Ent-

scheidungen über Sonderfälle zu treffen.

Positiv bewertet auch die Agentur für Arbeit die Möglichkeiten für die Arbeitnehmer. Es bestehe weiterhin eine hohe Nachfrage von Unternehmen, vor allem an Arbeitskräften im gewerblich-technischen Bereich. Christiane Fern, Vorsitzende der Agentur für Arbeit: „Zielsetzung ist es, diese Arbeitsplätze zu besetzen. Dabei ist

jeder – unabhängig von einer befristeten Versorgung in einer Transfergesellschaft – gefordert zu überlegen, inwieweit das vorhandene Stellenpotenzial genutzt werden kann.“ Sollte die Qualifikation nicht ausreichen, würde die Agentur für Arbeit auch hier helfen. „Wichtig ist, schnell zu handeln, um die jetzige Konjunkturentwicklung zu nutzen.“

Seit 1994 erfolgreich

Die Quotac Management-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft GmbH wurde 1994 gegründet. Das Unternehmen hat sich **spezialisiert auf berufliche Transfermaßnahmen** und hat in den

vergangenen Jahren zahlreiche Qualifizierungs- und Transferprojekte nach Entlassungen verantwortet, beispielsweise nach Mitarbeiterfreisetzungen bei **Bohlen & Doyen in Wiesmoor**, Sena-

tor-Lines-Reederei Bremen oder Rinol-Industrieböden in Bremen. Die Quotac mit Sitz in Achim bei Bremen beschäftigt **13 Mitarbeiter**. Geschäftsführer ist der 37-jährige Dr. Gert Beelmann.